

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 1505
der Abgeordneten Marie Luise von Halem
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 5/3703

Besetzungsstopp für Professuren bis 2012

Wortlaut der Kleinen Anfrage 1505 vom

Laut Presseinformationen vom 06. Juli 2011 soll an allen Brandenburger Hochschulen ein Besetzungsstopp eingehalten werden.

Deshalb frage ich die Landesregierung:

1. Wie viele Professuren sind derzeit nicht besetzt oder werden in den Jahren 2011, 2012, 2013 oder 2014 frei? (Bitte nach Vakanzdatum, Hochschule, Fakultät, Fachrichtung, Wertigkeit und Beteiligung an der Lehrerausbildung differenzieren)
2. Wie hoch sind die durchschnittlichen Jahreskosten für eine W2 und eine W3 Professur inklusive Ausstattung? (Bitte nach Geistes- und Sozialwissenschaften, Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften und Humanwissenschaften unterscheiden)

Namens der Landesregierung beantwortet die Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Professuren sind derzeit nicht besetzt oder werden in den Jahren 2011, 2012, 2013 oder 2014 frei? (Bitte nach Vakanzdatum, Hochschule, Fakultät, Fachrichtung, Wertigkeit und Beteiligung an der Lehrerausbildung differenzieren)

Zu Frage 1:

Die Frage lässt sich in der angefragten Weise nicht beantworten, da sich diese Zahlen ständig ändern. An jeder Hochschule – nicht nur im Land Brandenburg – ist in der Regel ein Teil der Professuren unbesetzt. Vakanzen ergeben sich dabei nicht nur durch ein altersbedingtes Ausscheiden, sondern insbesondere auch durch nicht vorhersehbare erfolgreiche Bewerbungen von Professorinnen und Professoren auf Professuren in anderen Bundesländern oder im Ausland.

Datum des Eingangs: 09.09.2011 / Ausgegeben: 14.09.2011

Selbst das Erreichen des Ruhestandsalters der Inhaber einer Professur in den Jahren bis 2014 ist kein fester Indikator für ein Ausscheiden aus dem Dienst, da das Brandenburgische Hochschulgesetz in § 42 Abs. 3 ein Hinausschieben des Eintritts in den Ruhestand um maximal drei Jahre zulässt, wenn dringende dienstliche Gründe dies erfordern.

Zudem finden in besonders begründeten Fällen weiter Professorenernennungen statt.

Frage 2:

Wie hoch sind die durchschnittlichen Jahreskosten für eine W2 und eine W3 Professur inklusive Ausstattung? (Bitte nach Geistes- und Sozialwissenschaften, Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften und Humanwissenschaften unterscheiden)

Zu Frage 2:

Den Hochschulen wird im Rahmen der Haushalts- und Wirtschaftsführung ein Globalbudget zur Verfügung gestellt. Es liegt bei der Bewirtschaftung der Mittel im Ermessen der Hochschule, diese auf einzelne Organisationseinheiten (z.B. Fakultäten oder Institute) oder ggf. einzelne Professuren aufzuteilen. Eine Ermittlung der durchschnittlichen Jahreskosten im Sinne der Fragestellung wird seitens der Landesregierung nicht vorgenommen.